



Die Bürgerstiftung Laichinger Alb hat zum vierten Jazz-Brunch in das Auditorium der Volksbank Laichinger Alb eingeladen.

FOTOS: SCHOLZ

Wenn die Füße beim Jazz-Brunch im Takt wippen

Bürgerstiftung Laichinger Alb: Vierte Auflage auch mit „Augenschmaus“ – Junge Künstler stellen aus

Von Maike Scholz

LAICHINGEN - Feine Jazz-Klänge sind zu hören. Hinzu kommt die Stimme einer Frau. Die ersten Gäste sitzen beim Jazz-Brunch der Bürgerstiftung Laichinger Alb im Auditorium der Volksbank Laichinger Alb und wippen mit den Füßen. Sie lauschen, klatschen. Ein Lächeln liegt auf den Gesichtern – der Musiker und der Gäste. Doch bei Jazz soll es am Sonntag nicht bleiben. Jugendmusikgruppen der Musikschule Blaubeuren-Laichingen-Schelklingen zeigen ihr Können. Zudem gibt es auch etwas für das Auge. Die Jugendkunstgruppe „Savage Seven“ unter der Leitung von Andrea Bräuning stellt aus und es sind Werke von Jürgen Machulla aus der Kreativschmiede Ulm zu sehen. Ein Jazz-Brunch voller Kunst – musikalisch, malerisch und auch kulinarisch.

„Für uns als Bürgerstiftung ist der nun mittlerweile vierte Jazz-Brunch die Möglichkeit, Geld einzuwerben – gemeinsam mit unseren Serviceclubs“, erklärt Ralf Schiffbauer, der Stiftungsvorsitzende. Die Grundkos-

ten seien über Sponsoren gedeckt, denen Schiffbauer dankt. Jegliche Einnahmen gehen dann an die Projekte, die die Bürgerstiftung unterstützt. In diesem Fall für die mobile Jugendarbeit in Laichingen. Das Projekt „mobile Jugendarbeit“ läuft in Laichingen seit November 2018. Die Bürgerstiftung, der Kinderschutzbund Laichinger Alb und die Stadt Laichingen agieren dabei gemeinsam (wir berichteten).

Gut 120 bis 150 Teilnehmer seien beim Jazz-Brunch meist dabei. Nach und nach füllt sich das Auditorium.

Junge Künstler und ihr Hobby

Mit von der Partie ist die Jugendkunstgruppe „Savage Seven“ – bestehend aus Paul Rehm (16 Jahre), Xenia Speier (14), Lilli Fasolin (18), Lukas Wilko Heindl (14), Paloma Locher (22), Annalena Kuhn (18) und Marc Rehm (17) – mit der Leiterin Andrea Bräuning. Die Gruppe trifft sich immer dienstags für zwei Stunden in den Räumen des Kinderschutzbundes. „Einige der Maler begleite ich schon seit Jahren. Ich finde es sehr schön, dass ich auch zu den jungen



Der 17-jährige Marc Rehm zeigt gemeinsam mit Gruppenleiterin Andrea Bräuning eines seiner Werke.

Leuten, die inzwischen studieren oder in einem Beruf begonnen haben, immer noch Kontakt haben“, freut sich Bräuning. Sie gebe mehr Anleitungen, anstelle eines Unterrichtes, unterstütze, wo sie kann. „Die Gruppe zeichnet ein sehr offener Umgang miteinander aus. Sie muntern einander auf, wenn jemand mal an sich zweifelt, äußern aber auch – wenn nötig – Kritik“, berichtet die Gruppenleiterin beim Jazz-Brunch.

Biene und Totenkopf

Dass die Jugendlichen eigene Wünsche und Vorstellungen haben, drücke sich auch in der Motivwahl aus. Von der Biene bis zum Totenkopf: Bräuning unterstützt beim Medium und der Technik. Manche würden lieber mit Kreide und Bleistift, ande-

re mit Öl- und Acrylfarben zeichnen. Das Lieblingswerkzeug des 17-jährigen Marc Rehm aus Laichingen ist der Bleistift. Sechs seiner Bilder sind beim Jazz-Brunch zu sehen. Warum der Bleistift? „Ich verwische gerne und viel“, zeigt er auf. Bevorzugt zeichne er Porträts – beispielsweise Indianer oder auch Cowboys. Er habe am Anfang eine Idee im Kopf, suche dann nach einer passenden Vorlage, die er wiederum individuell abändere. Die Ausstellung ist nicht seine erste. Seine Werke zeigte Rehm im Jahr 2017 schon in der Stadtbücherei. „Dennoch ist jede Ausstellung besonders“, zeigt sich der 17-jährige stolz – als Stellvertreter für seine Mitstreiter.

Besonders ist auch die musikalische Zusammenstellung beim Jazz-Brunch. Roland Ernst aus Ehingen ist



Die Künstler von „Savage Seven“.



Eines der Werke von Jürgen Machulla aus der Kreativschmiede Ulm.

stets mit von der Partie – bestückt das „Stiftungs Ensemble“ immer wieder neu. In diesem Jahr sind Roland Ernst, Tim Beck, Uli Kuhn und Peter Schwaderer (Ernies Swing & Dixieland Quartett) sowie Gene Clarke, Tiffany Estrada Le Clercq und Michael Hecht (Papermoon Swing Trio) dabei. Sie verstehen es, das Publikum zu begeistern – ebenso wie die Jugendmusikgruppen der Musikschule, die am Nachmittag ihr Können auf der Bühne im Auditorium der Volksbank Laichinger Alb zeigen.



Der Brunch wird vorbereitet – und von den Gästen genossen.

Weitere Infos zur Bürgerstiftung Laichinger Alb gibt es unter

buergerstiftung-laichinger-alb.de